

Gold - Das war es dann wohl!

09.11.2009 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Gleich zu Wochenbeginn übersprang Gold erwartungsgemäß die wichtige Marke von 1.100 US-Dollar. Unser in vorherigen Kommentaren skizziertes Szenario geht somit - bis dato zumindest - auf. Lesen Sie hierzu bitte auch unseren Artikel vom 06.11. "[Goldminenwerte im Fokus](#)".

Die Ampeln stehen bei Gold also auf Grün. Neben den fundamentalen Rahmenbedingungen trifft das nun explizit auch auf die technische Verfassung des Edelmetalls zu. Gold konnte mit dem Bruch der 1.100 US-Dollar ein massives Kaufsignal kreieren.

Kommen wir zunächst auf das fundamentale Umfeld zu sprechen. In vorherigen Kommentaren hatten wir den Kauf von 200 Tonnen des IWF-Golds durch die indische Zentralbank als Signalwirkung für andere Zentralbanken bezeichnet. Die Anzeichen verdichten sich, dass der IWF große Teile der noch übrigen 200 Tonnen (geplant ist ja der Verkauf von 403 Tonnen) an andere Zentral- und Notenbanken veräußern kann. Damit könnte ein entscheidender Belastungsfaktor vom Goldmarkt genommen werden. Der Goldpreis reagierte ja bereits auf den Verkauf der Hälfte an die indische Zentralbank entsprechend mit Preissteigerungen.

Wir sehen weiterhin einen schwachen US-Dollar. Trotz temporärer Gegenreaktionen bleibt der Greenback übergeordnet schwach und sollte damit den Goldpreis weiter stützen. Aktuell stehen Euro/US-Dollar bei über 1,50!

Die Gold-ETFs verzeichnen wieder Zuflüsse. Der Bestand des größten physisch besicherten ETF, des SPDR Gold Trust, legte zuletzt wieder auf 1.108 Tonnen zu. Ein wichtiges Indiz für weiter steigende Goldpreise.

Kommen wir noch kurz auf die technische Seite zu sprechen. Allen Fesseln entledigt, sollte das Edelmetall nun die Zone 1.150 bis 1.200 US-Dollar antesten.

Zu Jahresbeginn veröffentlichten wir eine Prognose, dass wir den Goldpreis zum Jahresende bei 1.200 US-Dollar sehen. Derzeit befindet sich das Edelmetall also voll im Plan. Um die Chancen und Risiken in 2010 von Gold wird es uns auch schwerpunktmäßig in dem in Kürze erscheinenden Themenreport „Edelmetallboom 2010?“ gehen. Darin analysieren wir ausführlich den Edelmetallsektor und nehmen die einzelnen Märkte fundamental und charttechnisch unter die Lupe. Darüber hinaus präsentieren wir die aus unserer Sicht attraktivsten Aktien aus den Bereichen Gold, Silber, Platin und Palladium. Dieser Report kann über RohstoffJournal.de angefordert werden.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de/[i]

Weitere Details und konkrete Handelsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter www.rohstoffjournal.de).

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/15883--Gold---Das-war-es-dann-wohl.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).